

Abteilung Kunstradfahren - Jahresbericht 2019

Die Kunstradfahrer des Radsportbezirks Köln – Bonn waren im Jahr 2019 in allen Altersklassen auf Internationaler-, Bundes- und Landesebene wieder erfolgreich. Neben den guten Ergebnissen der Sportler konnten sich auch der RV Diamant Lind als würdige Veranstalter von der Deutschen Hallenradsportmeisterschaft der Junioren und der NRW Landesmeisterschaft der Schüler präsentieren. Die Deutsche Hallenradsportmeisterschaft der Junioren richtete der RV Diamant Lind am 18/19.05.2019 in der Sporthalle in Köln – Finkenberg aus. Von Freitag bis Sonntag wurden ca. 200 Sportler und Betreuer professionell und liebevoll durch die Wettkämpfe geführt und auch die Verpflegung der Zuschauer lies keine Wünsche offen. Das fanden auch die Offiziellen der beiden veranstaltenden Radsportverbände BDR und RKB Solidarität. Lob gab es aber auch von vielen teilnehmenden Sportlern, die sich in Köln sehr wohl gefühlt haben. Nur eine Woche später richteten die Linder dann auch noch die NRW Landesmeisterschaft der Schüler aus, auch diese Meisterschaft wurde erfolgreich durchgeführt.

Kommen wir nun zu den sportlichen Erfolgen aus dem Jahr 2019. Im Bereich der Schüler waren die Fahrer des RV Blitz Hoffnungsthal und RV Diamant Lind die erfolgreichsten aus dem Bezirk. Sie konnten sich mit zahlreichen Qualifikationen zu der NRW Landesmeisterschaft der Schüler gut in Szene setzen. Sehr erfreulich waren die Podestplätze von Fiona Esten und Emilia Rohr aus Hoffnungsthal im 2er der Schülerinnen. Vom RV Diamant Lind konnten sich Delian Schenkel (2. Platz / 1er Schüler U15) und mit seiner Partnerin Sophie Jule Labs (2. Platz / 2er Schüler offen) auf dem Podest platzieren. Für die beiden Linder Sportler bedeutet das gute Ergebnis gleichzeitig die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft in ihrer Klasse 2er Schüler offen. Bei der Deutschen Meisterschaft der Schüler konnten die beiden dann einen ausgezeichneten 6.Platz einfahren.

Bei den Startern im Elite (Männer / Frauen) Bereich konnten die Sportlerinnen des RV Blitz Hoffnungsthal große Erfolge erreichen. Als erstes ist hier Maren Hasse zu nennen, sie ist schon seit Jahren sehr erfolgreich, und auch dieses Jahr konnte sie wieder einige hervorragende Erfolge feiern. Sie konnte sich wieder den Titel bei der NRW Landesmeisterschaft sichern. In der German Masters Serie konnte sie Ihren 3 Platz aus dem Vorjahr bestätigen, und war wieder Ersatzfahrerin bei der Hallenradsport WM in der Schweiz. Bei der Deutschen Meisterschaft in Moers, entschied sie den Vorkampf für sich. Im Finale konnte sie die Leistung leider nicht mehr ganz wiederholen so dass dann leider nur der undankbare 4.Platz heraus kam. Trotzdem eine tolle Leistung Sie startete auch wieder im Welt Cup. Hier hatte sie aber großes Pech, da sie durch eine Vollsperrung der Autobahn A3 (hier steckte sie mehr als 6 Stunden auf der Autobahn fest) nicht rechtzeitig zum Welt Cup Finale in Erlenbach / Neckar anreisen konnte. Somit konnte sie eine mögliche Gesamtplatzierung auf dem Podest nicht erreichen.

Als zweite Starterin war Carolin Riers für die Hoffnungsthaler, im 1er Elite der Frauen, am Start. Sie konnte bei den NRW Landesmeisterschaften den dritten Platz, und bei der DM in Moers einen guten 12. Platz erreichen.

Auch der RV Freie Bahn Oberaußem konnte im Einradfahren im Elite Bereich mit dem 2. Platz, im 4er Einrad Frauen bei der NRW Landesmeisterschaft und dem zehnten Platz bei Der DM in Moers gute Erfolge einfahren.

Julica Müller aus Hoffnungsthal konnte sich mit dem 2. Platz, im 1er Juniorinnen, bei der NRW Landesmeisterschaft und über das DM-Halbfinale zur DM der Junioren in Köln qualifizieren. Hier erreichte sie einen guten 10.Platz. So ähnlich gelang das auch dem 2er Paar Luisa Aymans – Stefanie Wang vom RV Diamant Lind. Sie belegten bei der NRW Landesmeisterschaft den dritten

Platz. Mit Platz zwölf beim DM Halbfinale konnten sie sich dann für „Heim“ DM qualifizieren. Hier konnten sie sich dann mit einer starken Vorstellung, einen guten 10 Platz erreichen.

Damit diese Erfolge auch in Zukunft weiter erreicht werden können, haben wir glücklicherweise in unseren Bezirk (Kürten / Alpenrose Weiden) einen Landesleistungsstützpunkt. Dieser wird durch Conny Selbach und Michael Appel geleitet. Hier können alle Vereine aus dem Bezirk Unterstützung zum Thema Trainingsgestaltung im Kunstradsport bekommen.

So das war eine kurze Übersicht über die wichtigsten Ereignisse in der Kunstradabteilung aus dem Jahr 2019.